

Kokos

Hartfaser, die aus den Schalen der kopfgroßen Steinfrüchte der Kokospalme (*Cocos nucifera*) gewonnen wird, in welchen die zahlreichen Gefäßbündel in einem Zellgewebe eingebettet liegen.



Das Anbaugebiet der Kokospalme findet sich im Küstenbereich der gesamten Tropen, für die Fasergewinnung wird sie besonders auf Ceylon und in Indien kultiviert. Die Nüsse werden vor der Reife gepflückt, da die Fasern dann weniger verholzt sind. Nach dem Herauslösen des Fruchtkerns werden die zusammenhängenden Fruchtpolster über mehrere Wochen in Süß-, Brack- oder Meerwasser geröstet, bis sich die Fasern lösen, die durch Klopfen, Stampfen und Walken geschmeidig gemacht und schließlich gewaschen und getrocknet werden.

Die Kokosfaser ist 150-350 mm lang und die einzige Fruchtschalenfaser, die spinnfähig ist. Die Garnqualität wird nach Farbe, Reinheit, Gleichmäßigkeit in der Dicke, Dehnungsgrad und dem borstigen Aussehen beurteilt. Sie ist abhängig von dem jeweiligen Reifegrad der Nüsse sowie den angewendeten Röst- und Spinnverfahren. Die angefallenen kürzeren Fasern werden als Polster-Füllstoff verwendet.

Wegen der starken Eigenfärbung ist Kokos schwer einzufärben, daher oft in den Naturtönen gelblich- bis dunkelrot-braun. Kokosfasern sind äußerst widerstandsfähig gegen Fäulnis und Wasser; sie sind spezifisch leichter als Wasser (Dichte 0,945 g/ccm) und sehr dehnbar. Sie sind chemikalienbeständig, pflegeleicht und äußerst strapazierfähig, laden sich nicht elektrostatisch auf, sind schwerentflammbar, schalldämpfend und wärmeisolierend. Aufgrund der hohen Hygroskopizität entnimmt die Faser der Raumluft überschüssige Feuchtigkeit.

Die Aufnahme und Abgabe von Feuchtigkeit kann jedoch bei lose verlegten Belägen ein Schrumpfen und Dehnen bewirken. Daher empfiehlt sich eine verklebte Verlegung. Bei Belägen mit einem stabilen Kompaktschaumrücken ist die Maßstabilität weitgehend gegeben.

Naturgemäße Bodenbeläge Koch
c/o Gerhard Koch
Hambrücker Str. 53 · D - 76694 Forst (Baden)

Telefon 07251 989735 · Fax 07251 989736

E-Mail info@koch-bodenbelaege.de · Homepage www.koch-bodenbelaege.de